

# Sprachmittlung im Asylverfahren

## Der Einsatz von kompetenten Sprachmittlern wird an der HU vorbereitet

Der plötzliche Andrang von Flüchtlingen in Europa ab 2015 hat gezeigt, wie schlecht wir im Abendland auf die Migrationswellen der Zukunft vorbereitet waren. Diese Periode wird seitdem als Flüchtlingskrise bezeichnet. Bei den vielen Problemen, die damals zu bewältigen waren, erwies sich der Einsatz von kompetenten Sprachmittlern in deutschen Behörden wie dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, der Polizei oder den Gerichten als besonders nötig.



Um die neuen geopolitisch-gesellschaftlich-ökonomischen Herausforderungen der Einwanderung zu meistern, hat Xavier Bihan, anknüpfend an die lange Tradition der Dolmetscherausbildung an der Humboldt-Universität zu Berlin, am Institut für Romanistik im Wintersemester 18/19 die Lehrveranstaltung „Sprachmittlung im Asylverfahren“ ins Leben gerufen. Die von der „Berliner Initiative für gutes Dolmetschen rund um Asyl und Migration“ gemeinsam mit Xavier Bihan aufgestellten Qualitätsstandards für den Sprachmittlerdienst für Geflüchtete im Asylverfahren werden in dieser Veranstaltung neben den sprachlichen Fertigkeiten sowie den Grundlagen zu spezifischen Besonderheiten wie Rollenverständnis, Traumaprävention, Stressbewältigung, Berufsethik, interkulturelle Kommunikation und Semiotik zum Zweck der Professionalisierung dieser Berufssparte vermittelt.

Im Rahmen der Refugees Welcome-Initiative der Humboldt-Universität können Geflüchtete mit einem deutschen C1-Niveau an dieser Lehrveranstaltung teilnehmen.

Das von Xavier Bihan geleitete Projekt „Sprachmittlung im Asylverfahren“ wurde von der Medienkommission des Akademischen Senats der Humboldt-Universität zu Berlin gefördert (DM-F18-17) und von den Studierenden für den Preis für gute Lehre 2019 nominiert.



Auszeichnungen:  
Gewinner "Trophée Education 2019 des Français d'Europe"  
Europäisches Jahr der Kreativität und Innovation 2009  
Internationales Jahr der Sprachen 2008 – UNESCO  
Europäisches Jahr der Interkulturellen Dialogs 2008  
UN-Dekade Bildung für Nachhaltige Entwicklung 2005-2014  
Europäisches Sprachensiegel 2004, Europäisches Jahr der Sprachen 2001, Cinedays Europe 2003, Net@ys Europe 2002 und 2003  
Prämierung für gute Lehre der Phil. Fak. II der HU Berlin 2001, 2002, 2003, 2014  
Nominierung Humboldt-Preis der Lehre 2017



Tel: +49 (30) 2093 5151

Initiativeleiter:  
D.S.R. Xavier Bihan  
[xavier.bihan@cms.hu-berlin.de](mailto:xavier.bihan@cms.hu-berlin.de)  
Technische Entwicklung:  
[vincent.ovavert@cms.hu-berlin.de](mailto:vincent.ovavert@cms.hu-berlin.de)  
Humboldt-Universität zu Berlin  
Philosophische Fakultät II  
Institut für Romanistik / CREDO  
Zimmer 4.62  
Dorotheenstr. 65  
D-10099 Berlin



Teilnehmer:  
Professoren, wissenschaftliche Mitarbeiter, Dozenten und sonstige Mitarbeiter der HU und anderer Universitäten erhalten ihre Administratoren und Zugangsrechte unter folgender Adresse:  
[uni-kordinator@linguapolis.net](mailto:uni-kordinator@linguapolis.net)  
Mittelungen, Bekanntmachungen, Anzeigen bitte an: [newslatterserver@linguapolis.net](mailto:newslatterserver@linguapolis.net)  
<http://linguapolis.hu-berlin.de>  
<http://www.linguapolis.net>



RÜCKBLICK 2019

Der linguapolis.hu-berlin.de Newsletter

# Das Festival du Théâtre Francophone

Zusammen mit der Theatertruppe „La Ménagerie“ wird ein erster Schritt in Richtung Theaterübersetzung gewagt

Die Studierenden der Humboldt-Universität haben sich als Die Berlinguisten längst einen Namen in puncto Filmübersetzung und –untertitelung gemacht. 2017 haben sie mit ihrem neuen Partner, der Theatertruppe „La Ménagerie“, einen ersten Schritt in Richtung Theaterübersetzung gewagt. Damals wurde anlässlich seines Jubiläumsjahrs



das Theaterstück „Cyrano de Bergerac“ (1897) von Damien Poinard neu inszeniert und von den Berlinguisten übersetzt und übertitelt. Die Resonanz war so gut, dass im darauf folgenden Jahr die Schauspieler der Ménagerie aus Anlass des Jubiläumsjahrs von Edmond Rostand (1868-1918) in Deutschland auf Tournee gegangen sind.

Seitens der Studierenden des Instituts für Romanistik war die Erfahrung so positiv, dass wir 2019 das Angebot von La Ménagerie, an der 9. Ausgabe des Festivals du Théâtre Francophone (FTF für Kenner\*innen) als Übersetzer und Übertitler teilzunehmen, trotz ausgebuchter Agenda und Ferienzeit sofort bejahten.

Das Festival hat die Liebhaber\*innen des Theaters und der französischen Sprache vom 15. bis 17. November 2019 ins ACUD-Theater in Berlin eingeladen. Dabei kamen die Berlinguisten bei 5 Theaterstücken zum Einsatz. Das Besondere bei der Theater-Übertitelung ist, dass man die Übersetzung nicht wie beim Film spotten kann. Die Übertitel



müssen live eingeblendet werden. Da braucht man starke Nerven. Vor allem dann, wenn einer der Schauspieler seinen Text vergisst und improvisiert! Diese Erfahrung war auch eine gute Gelegenheit, mit Varietäten der französischen Sprache und ihren Sprechern in Berührung zu kommen.

Die Bilder vom 9. FTF können auf Instagram ([https://www.instagram.com/die\\_berlinguisten/](https://www.instagram.com/die_berlinguisten/)) besichtigt werden.

# Trophée Education des Français d'Europe

Die besondere Auszeichnung für in Europa lebende Franzosen gewann 2019 Herr Xavier Bihan.

2019 wurde unter der Schirmherrschaft des „Ministère de l'Europe et des Affaires Étrangères“ die „Trophée des Français d'Europe“ ins Leben gerufen. Unter den sechs Trophäen, die am 07.02.19 feierlich in der Résidence de France in Madrid vom

Botschafter Frankreichs in Spanien verliehen wurden, wurde in Partnerschaft mit dem Centre National de Formation à Distance – CNED die „Trophée Education“ an einen in Europa lebenden Franzosen vergeben, der damit für seine didaktischen Konzepte und besondere Laufbahn geehrt wurde. Dieser Preis richtet sich an Lehrende aller Fachbereiche und beschränkt sich nicht auf Fremdsprachen.

Die erste „Trophée Education des Français d'Europe“ der Geschichte ging an Xavier Bihan vom Institut für Romanistik der Humboldt-Universität zu Berlin. Gelobt wurde insbesondere sein Einsatz im Bereich Digitalisierung/MOOC/e-Learning, aber auch das Projekt „Die Berlinguisten“ und die Sprachmittlung im Asylverfahren wurden besonders hervorgehoben.

Mit dieser Auszeichnung leistet das Institut für Romanistik einen wesentlichen Beitrag zur weiteren Erhöhung der Attraktivität der



Universität und hilft dabei, im Hochschulranking aufzusteigen. Dies wurde beim Empfang von X. Bihan im Quai d'Orsay in Paris sehr deutlich.

Hinter einer solchen Auszeichnung stehen viele Mitstreiter und Helfer, die von Xavier Bihan auf Instagram präsentiert, geehrt und verewigt werden:

[https://www.instagram.com/trophee\\_education\\_europe2019/](https://www.instagram.com/trophee_education_europe2019/)



# Cinéfête 20

Eine Zusammenarbeit der Berlinguisten mit der französischen Botschaft und dem Institut Français

Die Berlinguisten haben sich im Sommer 2019, während der Semesterpause, erneut der Filmuntertitelung gewidmet. Ihre Arbeit für das 12. Internationale Kurzfilmfestival für Kinder und Jugendliche – Kuki und das 35. Internationale Kurzfilmfestival von Berlin vom 03. bis 10. November 2019 haben sie einem noch größeren

Hinzu kamen weitere Festivals, an denen sie im Jahr 2019 beteiligt waren. So haben sie für das Filmfest von Hamburg den Spielfilm „100 Kilos d'Étoiles“ übersetzt, der am 02.10.19 seine Deutschlandpremiere feierte. Dieser Film wurde auch in Berlin beim Schulfilmfestival Cinéfête 20, im Rahmen der Französischen Filmwoche, gezeigt.

und 1000.000 Zuschauern in ganz Deutschland, für die drei weitere Filme (Bécassine, Dillili à Paris und Wallay) in diesem Rahmen übersetzt und untertitelt wurden. Die Berlinguisten wurden am 29.11.19 von Cyril Blondel, dem Direktor des Institut Français und Botschaftsrat für Kultur und Hochschulwesen, in einer Rede für ihren Einsatz hochgelobt.

Wer als Berlinguist seine sprachliche Kompetenz im Filmgeschäft einsetzen möchte, kann sich gern bei Xavier Bihan ([bihanx@gmail.com](mailto:bihanx@gmail.com)) anmelden.

Mehr unter [https://die\\_berlinguisten.hu-berlin.de](https://die_berlinguisten.hu-berlin.de)

Und auf [https://www.instagram.com/die\\_berlinguisten/](https://www.instagram.com/die_berlinguisten/)



Publikum als im Jahr zuvor, insgesamt den 32 000 Zuschauern der beiden Festivals, präsentieren und damit die Humboldt-Universität in der Öffentlichkeit voller Stolz vertreten können.



Dieses neue Projekt wurde in Zusammenarbeit mit der französischen Botschaft und mit dem Institut Français gestaltet und bietet den Berlinguisten eine Bühne von über 100 Kinos